

Bodenschutz bei linien- und flächenhaften Vorhaben im Landkreis Hildesheim

Wulf Grube
Untere Bodenschutzbehörde

ELSA-Jahrestagung
Rheine, 16.05.2019

Lage Landkreis Hildesheim



https://de.wikipedia.org/wiki/Landkreis_Hildesheim

Ackerbauliches Ertragspotential der Böden in Deutschland

Herausgegeben von der Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe



Ackerbauliches Ertragspotential nach dem Münchberger Soil Quality Rating (SQR)



Quellen:
Nutzungsdifferenzierte Bodenübersichtskarte von Deutschland 1:1.000.000 (FISBo BGR),
Klimadaten des Deutschen Wetterdienstes (DWD),
Landnutzungsdaten CORINE Land Cover 2006 (Statistisches Bundesamt).

Methodik:
Ad-hoc-AG Boden (2000); Methodendokumentation Boden, Hannover.

Wiss. Bearbeitung: V. HENNINGS (BGR)
Methodenumsetzung: W. STOLZ (BGR)
Kartographie: U. STEGGER (BGR)

57 % des
Kreisgebietes
als LNF

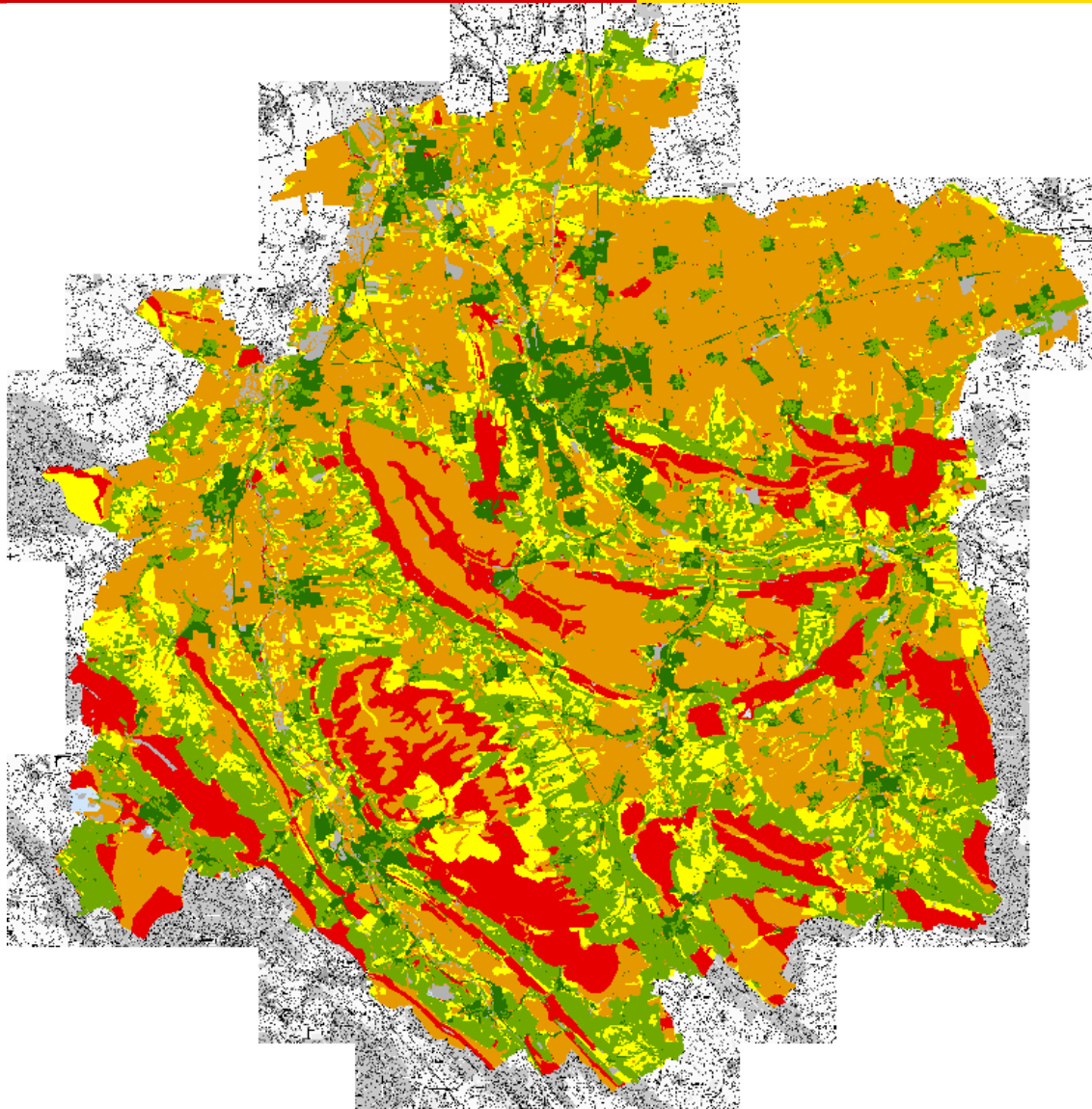
ca. 63.000 ha
Ackerland

100er Böden,
AZ z.T. >100

Hohe Verdichtungs-
und Erosionsgefährdung
der lösshaltigen Böden

Bodenfunktionsbewertung

Bestandteil des RROP 2016



Lebensraumfunktion

Natürliche Bodenfruchtbarkeit,
Besondere Standorteigenschaften

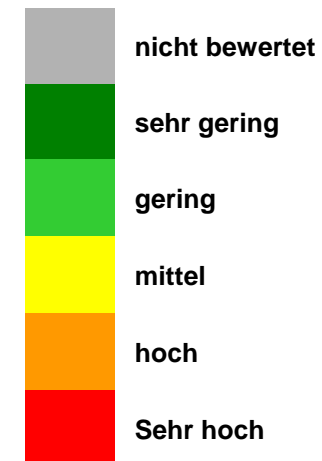
Archivfunktion

Naturgeschichte,
Kulturgeschichte,
Seltenheit

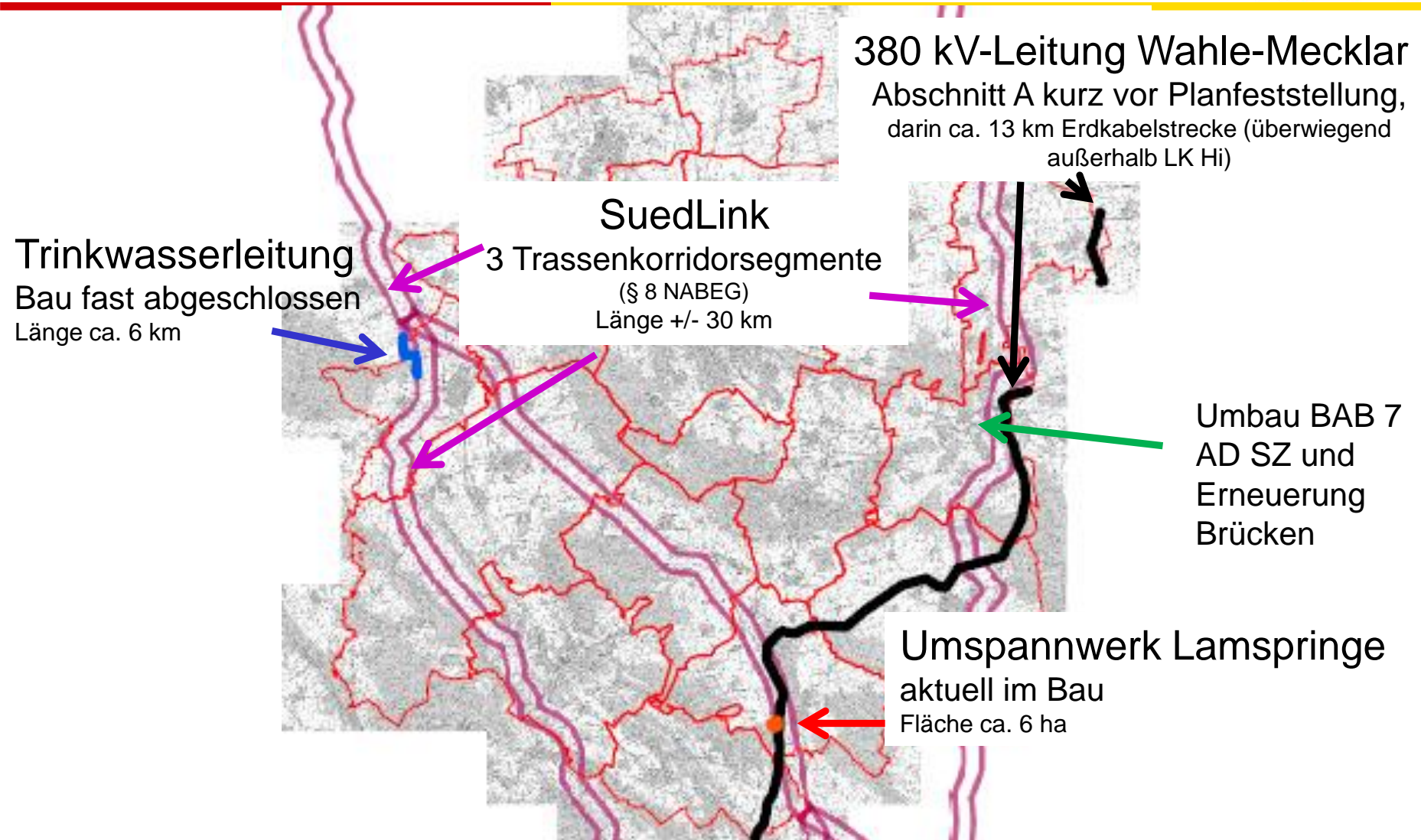
Naturnähe

(Geobericht 26, LBEG 2013)

Regionale Schutzwürdigkeit



Aktuelle Vorhaben und Planungen



380 kV-Leitung Wahle-Mecklar

Strecke Landkreis Hildesheim



- 3 Erdkabelabschnitte
- 8 UBB (Nds.) an der Abstimmung des BSK beteiligt

Wahle - Mecklar
380-kV-Leitungsbau
(Stand: April 2019)
Gebiet Niedersachsen
Abschnitt A:
Wahle - Lamspringe
Abschnitt B:
Lamspringe - Hardegsen
Abschnitt C:
Hardegsen - Landesgrenze N/H-E
Gebiet Hessen
Abschnitt D:
Landesgrenze N/H-E - Mecklar
— 380-kV-Freileitung
— 380-kV-Erdkabel
⊙ Umspannwerk (UW)
● Kabelübergangsanlage (KÜA)
● Pumpspeicherkraftwerk

<https://www.tennet.eu/de/unser-netz/onshore-projekte-deutschland/wahle-mecklar/trassenverlauf/>

- Bei Großprojekten (WM, SL)
 - im Verlauf der Planung Annäherungen zwischen Träger und Behörden
 - vielfältige Aktivitäten bei Ländern, Verbänden, BNA und ÜNB
 - Bodenschutz ist bei ÜNB angekommen!
 - Noch keine Erfahrungen bei UBB mit Umsetzung in die Praxis

- Kleinere Infrastrukturprojekte
 - Planung trotz frühzeitigen Empfehlungen und Forderungen meist ohne Bodenschutz und BBB
 - Wenig Interesse und Kenntnisse bei Trägern
 - „Bodenschutz“ meist nur in Form von Altlasten und Abfallrecht
 - Zulassung beinhaltet BBB, dennoch Ignorierung durch Bauherrn
 - meist keine Berücksichtigung von BBB bei Ausschreibungen
 - Umweltbaubegleitung soll Aufgaben mit übernehmen
 - BBB wird erst nach Bauanlauf installiert (Hektik)
 - Bodenschutzbehörde soll „Kind aus dem Brunnen holen“
 - Aufgabe des Bauherrn und Bauleitung

Deutlicher Verbesserungsbedarf !

Information, Aufklärung, Bewusstseinsbildung

- Gleiche Belange für linien- und flächenhafte Projekte
 - Erkundung
 - Darstellung Empfindlichkeiten und Gefährdungen in der Planungsphase
 - Erstellung Bodenschutzkonzept
 - Bodenschutz während Bauphase
 - Bodenmanagement
 - Rekultivierung

Erfahrungen

(Forts.)

- Qualität sehr unterschiedlich
 - Gutachter
 - Bodenschutzkonzept
 - Fachpersonal
- Kommunikation zwischen Betroffenen
 - klare Definitionen im BSK
 - Diskussionen z.B. zu einem Baustopp können vermieden werden

- Austausch beteiligter UBB bei überregionalen Trassen
 - Gemeinsames Agieren
 - Stärkung Auftreten gegenüber Träger
 - Stärkung BSK und BBB
- Verwertung Überschußböden
 - §12 BBodSchV
 - unterschiedliche Handhabung

- „Die“ Landwirtschaft
 - Unterschiedliche Erfahrungen
 - Hilfe oder Abgrenzung zum Bodenschutzrecht ?
 - oft Hauptbetroffene, daher unbedingt beteiligen!
 - unterschiedliche Interessen
 - Insbesondere bei Rekultivierung und Fruchtfolge unterschiedliche Auffassungen über die Art und Dauer
 - Trennung Privatrecht (Entschädigung) und öffentliches Recht (§1 BBodSchG)

- Bodenschutzbehörden
 - Fachpersonal !?
 - Fortbildung zu BBB (z.B. BVB/Uni OS)
 - Wahrnehmung Bodenschutzrecht
 - Ähnliche Situation 1980/90er Jahre im Altlastenbereich

Lernkurve für alle Beteiligten

